

<b>Modul:</b> Einführung in die Arbeitsmarkttheorie			
<b>Qualifikationsziele:</b>			
<p>In diesem Modul werden die wesentlichen Theorien zur Erklärung von Arbeitslosigkeit vorgestellt mit dem Ziel, die wesentlichen Arbeitsmarktperfektionen und die daraus resultierende Arbeitslosigkeit zu identifizieren und zu analysieren. Hierzu werden zunächst die wesentlichen Determinanten die das Arbeitsangebot, die Qualifikation der Beschäftigten und die Arbeitsnachfrage bestimmen, eingehender diskutiert. Darauf aufbauend wird die Lohnfindung auf unterschiedlichen Arbeitsmärkten analysiert und deren Beschäftigungsimplicationen herausgearbeitet. Aufbauend auf den theoretischen Grundmodellen werden dann Modellerweiterungen erarbeitet, die es erlauben, aktuelle arbeitsmarktpolitische Konzepte wie Kündigungsschutz, Mindestlöhne, Lohnsubventionen sowie die Einflüsse des Steuersystems und des Sozialversicherungssystems eingehender zu analysieren. Im Übungsteil wird die Anwendung der grundlegenden Modelle für die Analyse aktueller arbeitsmarktpolitischer Fragestellungen erlernt und die erhaltenen Ergebnisse werden auf ihre wirtschaftspolitische Relevanz hin erörtert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen befähigt werden, eigenständig die verschiedenen Probleme auf einzelnen Arbeitsmärkten zu identifizieren und hierfür geeignete Lösungsansätze zu erarbeiten.</p>			
<b>Inhalte:</b>			
<p>Konjunkturelle und strukturelle Arbeitslosigkeit, Modelle zur Erklärung von Arbeitslosigkeit, passive und aktive Arbeitsmarktpolitik, Steuern und Beschäftigung, Sozialversicherung, Grundsicherung und Arbeitslosigkeit, der Staat als Arbeitgeber, Vollbeschäftigungsstaat im Wohlfahrtsstaat. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Moduls lernen die verschiedenen Ursachen der Arbeitslosigkeit kennen und die Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Einflussnahme.</p> <p>Die vorangehende Absolvierung der Module „Grundlagen der Mikroökonomie“ und „Grundlagen der Mikroökonomie“ wird empfohlen.</p>			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Präsenzstudium</b> (Semesterwochenstunden)	<b>Formen aktiver Teilnahme</b>	<b>Arbeitsaufwand</b> (Stunden)
Vorlesung	2	Beantwortung von Diskussionsfragen, Stellungnahme zu Thesen	Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Übung 30
Übung	2	Behandlung von Problemstellungen und Aufgaben	Vor- und Nachbereitung des Stoffs 60 Bearbeitung von Übungsaufgaben 30 Prüfungsvorbereitung und -bearbeitung 30
<b>Veranstaltungssprache:</b> Deutsch			
<b>Arbeitszeitaufwand/h insgesamt:</b> 180			
<b>Dauer des Moduls:</b> Ein Semester			
<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes zweite Sommersemester			
<b>Verwendbarkeit:</b> Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre			

c) Im Abschnitt „Studienschwerpunkt Vertiefungsgebiete der Volkswirtschaftslehre (Wahl)“ – Unterabschnitt „Vertiefungsgebiete Wirtschaftspolitik und Finanzwissenschaft“ – werden im Anschluss an die Beschreibung für das Modul „Handels- und Gesellschaftsrecht“ folgende Modulbeschreibungen eingefügt:

<b>Modul:</b> Umweltökonomik		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme</b>
Vorlesung	Klausur oder Test im Antwort-Wahl-Verfahren (Bearbeitungsdauer: 120 Minuten). An die Stelle einer Klausur bzw. eines Tests im Antwort-Wahl-Verfahren können mehrere Tests mit insgesamt gleicher Gesamtbearbeitungsdauer treten.	Teilnahme wird empfohlen
Übung		Teilnahme wird empfohlen
<b>Leistungspunkte:</b> 6		

<b>Modul:</b> Einführung in die Arbeitsmarkttheorie		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme</b>
Vorlesung	Klausur oder Test im Antwort-Wahl-Verfahren (Bearbeitungsdauer: 120 Minuten). An die Stelle einer Klausur bzw. eines Tests im Antwort-Wahl-Verfahren können mehrere Tests mit insgesamt gleicher Gesamtbearbeitungsdauer treten.	Teilnahme wird empfohlen
Übung		Teilnahme wird empfohlen
<b>Leistungspunkte:</b> 6		

d) Der Begriff „Multiple-Choice-Test“ wird in allen weiteren Modulbeschreibungen durch „Test im Antwort-Wahl-Verfahren“ ersetzt.

**Artikel II**

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

(2) Studentinnen und Studenten, die sich bereits vor dem Wintersemester 2007/2008 für das Modul „Grundla-

gen der Betriebswirtschaftslehre für den Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre“ angemeldet und es zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung noch nicht abgeschlossen haben, erhalten bis zum Ablauf des Wintersemesters 2007/2008 Gelegenheit, es auf der Grundlage der Prüfungs- und der Studienordnung in der Fassung vom 21. Juni 2006 abzuschließen.“